

Ludwig Lang

Die Namen mancher Heidenheimer Bürger sind nicht Schall und Rauch. Wegen ihrer großen Verdienste um die Stadt wurden Plätze, Straßen oder Gebäude nach ihnen benannt. Doch nicht nur jüngere Einwohner fragen sich manchmal, welche Persönlichkeit steckt eigentlich hinter dem Namen und welche Rolle spielte sie?

Geboren wurde Ludwig Lang am 9. September 1815 als Sohn eines Heidenheimer Revierförsters. Er bekam im In- und Ausland eine kaufmännische Ausbildung, erlernte auch das Weberhandwerk und heiratete eine Tochter von C. F. Ploucquet. Ab 1841 arbeitete er im gleichnamigen Handelsgeschäft seines Schwiegervaters, begann aber bald mit der Produktion von Baumwoll-Stoffen und beschäftigte im Kreis mehrere hundert Handwerker. 1856 baute er eine Färberei und Appreturanstalt und 1864 eine mechanische Weberei mit 300 Webstühlen. Auf diese Weise gelang ihm, zusammen mit seinem Schwager Georg Jooß, die Umwandlung des Handelsgeschäfts C. F. Ploucquet zu einem

Industrieunternehmen. Und so findet sich die Ludwig-Lang-Straße denn auch parallel zur Ploucquet-Straße und entlang der ehemaligen Fabrikgebäude zwischen St.-Pöltner- und Theodor-Heuss-Straße.

1869 wurde Ludwig Lang zum Kommerzienrat ernannt, und Zeit seines Lebens setzte er sich im öffentlichen Leben ein. So war er u. a. der erste Präsident der Handels- und Gewerbekammer, Delegierter im Deutschen Handelsrat, Beirat der Zentralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart, Stadtrat, Vorstand der Webschule Heidenheim, des Gewerbeschulrats und des Gewerbevereins, Vorstands- und Aufsichtsrats-Mitglied der Heidenheimer Volksbank sowie Mitbegrün-



der des Verschönerungsvereins. Ludwig Lang starb am 17.9.1873 in Heidenheim. In einem Nachruf hieß es: „Wie ernst lag ihm am Herzen das Wohl der Vaterstadt, für das er treu gewirkt in Wort, in Rat und Tat.“

Zement aus Mergelstetten



Die Heimat unserer Produkte

Das SCHWENK Zementwerk ist seit seiner Gründung im Jahr 1901 mit Mergelstetten eng verbunden – als bedeutender Arbeitgeber und als Teil der regionalen Wirtschaft.

Mit Weitblick investieren wir seit vielen Jahren in die Modernisierung unserer Produktionsanlagen, damit wir auch in Zukunft wettbewerbsfähig sind und

unseren wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Beitrag für die Region leisten können.

Unsere Zemente und Spezialbaustoffe stellen wir in wirtschaftlich und ökologisch vorbildlichen Produktionsprozessen vom Abbau bis zur Verladung her. Und mit einer nachhaltigen Rekultivierung leisten wir unseren Beitrag, der Natur ihren Raum zurück zu geben.



Baustoffe fürs Leben

SCHWENK Zement KG

Werk Mergelstetten
Hainenbachstraße 30 · 89522 Heidenheim
Tel.: 073 21/3 10-0 · Fax: 073 21/3 10-113
Internet: www.schwenk.de
E-Mail: info@schwenk-servicecenter.de